

# Piranhas im Wasserbett

Peter Limburg

**Dieser Glücksterror. Mein Gott, warum muss man immer glücklich sein!  
Warum kann man nicht einfach mal nur existieren?**



Zwei befreundete Paare in der Mitte ihres Lebens: Armin und Doreen, Bea und Clemens. Armin und Doreen sind kinderlos, Bea und Clemens mit dreifachem Nachwuchs gesegnet. Während Doreen unermüdlich Power-Point-Präsentationen gegen das Elend in der Dritten Welt organisiert, hat ihre Freundin Bea ihren Beruf an den Nagel gehängt und „verwirklicht“ sich als plätzchenbackende Hausfrau und Mutter. Armin ist Abteilungsleiter eines Chemiewerks, das die Umwelt vergiftet, Clemens ein versponnener Kunsthistoriker mit ornithologischer Leidenschaft. Vier Menschen in banger Erwartung der midlife-crisis, die einiges erreicht und einiges hinter sich haben.



**Wir verspüren nicht den Drang, permanent unser Glück rauszuschreien.  
Trotzdem würden wir das, was wir haben, um keinen Preis hergeben.**

Leider gehören auch rauschartige Extasen im Ehebett der Vergangenheit an, das wohltemperierte Liebesleben unterliegt einem mit Terminen gespickten Wochenplan. Auch ein Wasserbett zur Wiederbelebung von Armin und Doreens Liebeslebens bringt nicht den erwarteten „Aufschwung“. Dabei sind beide Paare der festen Überzeugung, dass es beim jeweils anderen immer noch heiß hergeht. Was kann da helfen? Etwa die trivialen Weisheiten eines dreibändigen Beziehungsratgebers- von Doreen und Bea täglich zitiert- dessen Verfasser- von Armin und Clemens täglich verflucht- natürlich zu Loslösung und Sprengung der Ketten mahnt? Oder soll man zur Steigerung der erotischen Dynamik Piranhas ins Wasserbett setzen?

**Doreen sagt, es ist nicht mehr so wie am Anfang. Natürlich nicht.  
Es ist ja auch nicht mehr der Anfang. Wie kann es da wie am Anfang sein?**



Als Doreen eines Tages eine amouröse Botschaft einer gewissen „B“ in einem alten Studienbuch Armins entdeckt, regt sich Misstrauen in ihrem intellektuellen Köpfcchen. Doch erhaben über banale Eifersucht, widmet sie sich höheren Dingen, bis bei einem gemeinsamen Adventessen die Bombe aus vergangenen Tagen platzt. „B“ wie Bea und Armin müssen ihren Eehälften einen einmaligen Ausrutscher, der Jahre zurückliegt, gestehen. Die Wut der „Betrogenen“ ist schallgedämpft, Morde im Affekt bleiben aus, niemand stürzt sich mit dem Messer auf den anderen. Und doch sitzt die verspätete Verletzung tief und wird zum Auslöser vorübergehender Veränderungen. Während Doreen beim Opfer-zu-Opfer-Talk dem „linkshändigen“ Charme von Clemens erliegt und beide scheinhalber auswandern, vollziehen Bea und Armin den kurzfristigen Partnertausch zu Hause. Doch bringt die Abwechslung wirklich neue Dimensionen? Oder müssen doch noch Piranhas ins Wasserbett?



**Ich glaube, der Witz ist, dass man weitermacht.  
Man kann nicht alle Fragen lösen.**

2D/2H/ 1 Statist .

**Peter Limburg** nimmt diverse Ermüdungserscheinungen zweier verheirateter Paare und die von der Gesellschaft suggerierten Ratschläge, damit umzugehen, aufs Korn. Mit Witz und Charme dringt er in das Leben eines ehepaarweise befreundeten Quartetts und trifft mit Humor und Scharfblick genau den Nerv der Zeit. Liebe, Erotik, Vertrauen- wie sieht das nach 15 - 20 Ehejahren aus? Bringt die Abwechslung das große Glück? Muss es das immer geben? Eine moderne Beziehungskomödie mit Woody-Allen-haften Zügen!

**THOMAS SESSLER VERLAG**

JOHANNESGASSE 12, 1010 WIEN, TEL.: +43-1-512 32 84, FAX: +43-1-513 39 07

E-MAIL: OFFICE@SESSLERVERLAG.AT, WWW.SESSLERVERLAG.AT